

WILDSCHUTZPROGRAMM **WFW**

Feld & Wiese

Teilnahme an unserem Maßnahmenprogramm

Wenn sie sich für eine der von uns geförderten Maßnahmen interessieren, füllen sie bitte diesen Fragebogen aus und senden ihn per Post (Fasanerie 1, 55457 Gensingen), oder per Email (s.wirtz@ljev-rlp.de) an die Geschäftsstelle des Landesjagdverbandes Rheinland-Pfalz e.V..

Allgemeine Informationen

Name, Vorname	
Straße	
PLZ, Wohnort	
Telefon	
Emailadresse	

Kreisgruppe	
Hegering	
Mitgliedsnummer LJV	
Revier	
Größe des Revieres [ha]	
Anteil Feld / Wald [%]	

Kontoinhaber	
IBAN	
BIC	

Vorgehen Programme 1-3:

Nachdem wir Ihnen die Teilnahme am Programm schriftlich bestätigt haben, beziehen Sie die Saatgutmischungen WFW_1 oder WFW_2, der Firma Feldsaaten Freudenberger, über Ihre Genossenschaft bzw. Ihren Landhandel vor Ort. Anschließend senden Sie uns eine Kopie des Kaufbeleges zu – wir erstatten Ihnen, je nach gewähltem Programm, den prozentualen Anteil des Saatgutpreises (in Abhängigkeit von der benötigten Menge) sowie die Aufwandsentschädigung für die Anlage der Maßnahmen.

Notwendige Informationen für die Programme 1-3:

	Programm	Umsetzung als Landwirt	Umsetzung als Jäger
1	Saatgutsubventionierung bei der Anlage Ökologischer Vorrangflächen		
2	Anlage von Blühflächen		
3	Anlage von beetle banks		

Eigentümer Pächter	Gemarkung	Flur	Flurstücknummer	WFW_1	WFW_2	Einsaathfläche [m ²]

Vorgehen Programm 4:

Nach Überprüfung Ihrer Angaben zu Größe und Lage des Feldgehölzes werden wir Sie kontaktieren und einen Vor-Ort-Termin mit Ihnen vereinbaren, um mit Ihnen gemeinsam einen Pflegeplan für die jeweilige Fläche zu erarbeiten.

Notwendige Informationen für das Programm 4:

1. Pflege landesjagdverbändeigener Feldgehölze

Gemarkung	Flur	Flurstücknummer	Größe des Feldgehölzes [ha]

Vorgehen Programm 5-6:

Nach Überprüfung Ihres Antrages (spätester Antragsingang: 01.06.2018) erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung bzgl. der Verfügbarkeit des jeweiligen Produktes.

Fütterungen, Fallen und Fallenmelder werden zentral über den Landesjagdverband Rheinland-Pfalz e.V. beschafft. Die Abholung durch sie, an der Geschäftsstelle in Gensingen, kann in einem gewissen Zeitraum (Bekanntgabe des genauen Datums folgt) erfolgen.

Die Kosten* (abzüglich unserer Subventionierungen) werden wir Ihnen entsprechend in Rechnung stellen.

Notwendige Informationen für das Programm 5:

2. Rebhuhnfüütterungen

O

Anzahl gewünschter Fütterungen	Gemarkung	Flur	Flurstücknummer

Notwendige Informationen für das Programm 6:

3. Prädatorenmanagement in Rheinland-Pfalz

O

	38er Eisen mit Fangbunker	Kofferfalle	Strack'sche Falle	Beton-Wipprohrfalle „Modell Dose“	Fallenmelder „Trapmaster-Revierwelt Ed.“
Anzahl der gewünschten Fanggeräte					

Teilnahmebedingungen

- Alle Blühflächen/Blühstreifen und beetle banks dürfen ausschließlich im Offenland, d.h. in typischen Niederwildlebensräumen und nach vorheriger Absprache mit dem Flächeneigentümer, angelegt werden.
- Jegliche Fallen-Förderung ist an die Teilnahme eines, auf den jeweiligen Fallentyp ausgerichteten, Fallenlehrgangs gebunden.
- Notwendiges Zubehör (z.B. Abfangkasten) ist zwingend bereitzuhalten, jedoch nicht förderfähig über das WWF.
- Die Projektmitarbeiter behalten sich vor, den korrekten Einbau der Fallen und Fütterungen im Revier zu überprüfen.

* Unverbindliche Preisübersicht (alle Preisangaben stellen ungefähre Werte dar und können in Abhängigkeit von der endgültigen Abnahmemenge deutlich variieren; prozentuale Subventionierungen sind noch nicht berücksichtigt).

Rebhuhnfütterung: 40,00 €

38er Eisen mit Fangbunker: 166,00 €

Kofferfalle: 145,00 €

Strack'sche Falle: 219,00 €

Beton-Wipprohrfalle „Modell Dose“: 505,00€

Fallenmelder „Trapmaster-Revierwelt Ed.“: 196,00 €

Ort, Datum

Unterschrift